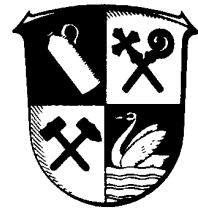


Gemeinde Selters (Taunus)



Niederschrift

**über die öffentliche 13. Sitzung des Ortsbeirates Eisenbach der Gemeinde Selters (Taunus)
am Montag, 02.10.2017**

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal Altenbegegnungsstätte Eisenbach
Kirchstr. 30
65618 Selters (Taunus)

Teilnehmende Personen:

Michael Jaschina

Gregor Kaiser

Detlef Michel

Schriftführer

Carsten Reichwein

Lothar Siegmund

Ortsvorsteher

Außerdem anwesend:

Christian Triebel

Gemeindevertreter

Monika Baumann

Beigeordnete

Entschuldigt:

Gerald Hofmann

David Perey

Tagesordnung

1. Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Einwendungen gegen die Tagesordnung
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift
5. Mitteilungen des Ortsvorstehers
6. Themen der Mitglieder des Ortsbeirates
7. Verschiedenes

TOP 1

Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

TOP 2

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3

Einwendungen gegen die Tagesordnung

Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 4

Einwendungen gegen die letzte Niederschrift

Einwendungen gegen die letzte Niederschrift werden nicht erhoben.

TOP 5

Mitteilungen des Ortsvorstehers

TOP 5.1

Bericht von der Gemeindevertretersitzung vom 27.09. (nachrichtlich)

Das Protokoll der Sitzung liegt noch nicht vor. Für Eisenbach interessante Themen:

Feuerwehr: Wie der Presse zu entnehmen war, belaufen sich die Kosten für einen möglichen Umbau und eine Erweiterung auf einen fast siebenstelligen Betrag. Seitens des Kreises wird nur ein Projekt pro Jahr gefördert, Fördermittel für Eisenbach sind geschätzt in 3-5 Jahren zu erwarten. Außer den erheblichen Kosten dürfte auch die Realisierung der geforderten Parkzone Schwierigkeiten bereiten. Die FFW Eisenbach ist unterrichtet und wird hierzu in einer nächsten Sitzungen beraten. Die Abstimmung über weitere Schritte erfolgt in enger Absprache mit der FFW Eisenbach.

Hydrodynamisches Gutachten: Ist beauftragt.

Verkehrszählung: Die Ergebnisse sind inzwischen ausgewertet. Das Verkehrs- und Fußgängeraufkommen im Bereich Bahnhof Niederselters liegt im unteren Bereich einer möglichen Maßnahme, hierzu werden demnächst seitens der Gemeinde Gespräche mit den zuständigen Stellen geführt, um eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen. Im Ortseingang Eisenbach (Mühlstraße) ergab die Zählung eine zu geringe Frequentierung, so dass dort aufgrund der Ergebnisse die Vorgaben für eine Errichtung eines Fußgängerüberwegs leider nicht erfüllt wurden. Der Ortsbeirat Eisenbach wird sich weiterhin um eine kreative Lösung bemühen.

TOP 5.2

Umzug „Eisenbach einst und jetzt“

Der Umzug erfolgte in Eigenregie mit Unterstützung von Schorsch Horz am 09.09.2017, inzwischen sind die Räumlichkeiten im Pfarrheim komplett geräumt.

TOP 5.3

Bauantrag Fam. Störger

Am 17.08.2017 fand ein Gespräch mit Hr. Störger, Hr. Schorr, dem stellvertr. Ortsvorsteher Carsten Reichwein und Ortsvorsteher Lothar Siegmund statt, in dem die modifizierte Baupläne gezeigt wurden.

Carsten Reichwein berichtet den Anwesenden den aktuellen Sachstand.

TOP 5.4

Beach-Volleyballplatz

Nach einer Verzögerung durch Lieferschwierigkeiten der Bodenhülsen wurden inzwischen die Pfosten für das Netz gesetzt. Angesichts der fortgeschrittenen Jahreszeit und der zunehmend kühleren Witterung scheint das Auffüllen mit Sand in diesem Jahr nicht mehr sinnvoll. Dies hatten Bürgermeister Hartmann und Ortsvorsteher Siegmund bereits im Vorfeld besprochen.

Nachrichtlich: der Gemeindevorstand hat am 12.09. beraten, aufgrund der zeitlichen Verzögerungen das Feld nicht mehr mit Sand zu befüllen und das Beachvolleyballfeld erst im Jahr 2018 in Betrieb zu nehmen. **(Beschluss entfällt – siehe Mitteilung des Gemeindevorstandes nach der Sitzung am 12.09.)**

TOP 5.5

Mitfahrbänke

Zu den von der Gemeinde geplanten Mitfahrbänken hatte der Ortsbeirat bereits Vorschläge für mögliche Standorte diskutiert und ausgearbeitet. Eine wichtige Zielgruppe, die Eisenbacher Senioren, wurde ebenfalls befragt und hat den Vorschlägen zugestimmt. Eine Veröffentlichung auf der Facebook-Seite des Ortsbeirates fand ebenfalls durchweg Zustimmung.

Vorschlag: Der Ortsbeirat wird die als sinnvoll erachteten Standorte dem Gemeindevorstand zur Berücksichtigung empfehlen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Eisenbach empfiehlt der Gemeinde, die in der Anlage beigefügten gekennzeichneten Standorte bei der Aufstellung von Mitfahrbänken zu berücksichtigen (Anlage Nr. 1 zum Protokoll).

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 5.6

Straßensanierung in Eisenbach

Der Fortgang der innerörtlichen Ausbesserungsarbeiten muss – leider – als „äußerst schleppend“ bezeichnet werden. Teilweise sind Markierungen um auszubessernde Stellen bereits verblasst, abgerieben oder durch Regen partiell verwaschen. Die Gründe für diese Verzögerungen sind bekannt und liegen nicht bei der Gemeinde, sondern bei den beauftragten und durchführenden Unternehmen. Dennoch ist dieser Zustand nicht zufriedenstellend. Ortsvorsteher Siegmund steht diesbezüglich in fortwährendem Kontakt mit dem Bauamtsleiter.

TOP 5.7

Grillhütte

Die Maßnahmen seitens des Ortsbeirates sind größtenteils abgeschlossen, die Grillhütte kann ohne Einschränkungen genutzt werden. Am 28.08.2017 fand ein Treffen mit den Helfern, Bürgermeister Bernd Hartmann sowie den Ortsbeiratsmitgliedern bei „Worscht und Weck“ an der Grillhütte statt, um allen Beteiligten zu danken.

TOP 5.8

Parkplätze Mühlstraße

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, 8 Parkplätze in der Mühlstraße (ehem. Volksbank) zum 01.01.2018 an Interessenten zu einer Jahrespacht i.H.v. 300,- EUR zu verpachten.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Eisenbach nimmt die Entscheidung des Gemeindevorstands zur Kenntnis. Es bestehen keine Einwände.

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 5.9

Kanaldeckelsicherung

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass Kanaldeckel, die durch Hochwasserereignisse wiederholt hochgedrückt wurden, verschraubt werden. Um den Druck zu verringern, werden hier die Schmutzfänger entfernt und Deckel mit größeren Öffnungen verwendet.

TOP 6

Themen der Mitglieder des Ortsbeirates

TOP 6.1

Löschwasserentnahmestelle Eisenbach/Brücke „Am Stotz“

Bei einer übergreifenden Großübung aller Ortsteilfeuerwehren fiel negativ auf, dass die Löschwasserentnahmestelle nicht normgerecht gekennzeichnet ist. Außerdem empfiehlt der Ortsbeirat Eisenbach, die Steine, welche im Zuge der Renaturierung im Bachbett platziert wurden, auf dem Teilstück des Bachstaus wieder zu entfernen, um das Unfallrisiko für Feuerwehrleute zu minimieren. Da die Bretter der Stauwand unter der Brücke gelagert werden, geht von den Steinen je nach Witterung, Lichtverhältnissen und Wasserstand ein zu hohes Risiko aus.

Beschluss:

Der OB Eisenbach empfiehlt das Anbringen eines – gut sichtbaren - Hinweisschildes „Löschwasserentnahmestelle“ am Bachstau des Eisenbachs am Festplatz in Eisenbach.

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 7

Verschiedenes

TOP 7.1

Parksituation in den Ortsstraßen

Michael Jaschina berichtet, dass sich an folgenden neuralgischen Punkten das Parkverhalten unbedingt ändern muss:

1. Kreuzung Grabenstraße – Feldstraße – Jahnstraße

Wenn man von der Grabenstr. aus von oben kommend in die Jahnstr. einfährt, können hier größere Verkehrsbehinderungen durch im Bereich „eingezeichneter Parkplatz vor der Mauer“ parkende und entgegenkommende PKW entstehen.

Lösung: Anstelle des eingezeichneten Parkplatzes eine schraffierte Parkverbotszone (Länge ca.10 m) einzurichten.

2. Einmündung Mühlstraße in die Grabenstraße

Der Ortsbeirat Eisenbach bittet die Anwohner im Bereich der Einmündung (5 m) keine PKW zu parken, da es hierdurch immer wieder zu Verkehrsbehinderungen kommt.

3. Einmündung Schulweg in den Sonnenberg “2. Einfahrt Sonnenberg in Richtung Schule“

Hier kommt es durch parkende PKW am Straßenrand (Fahrbahnverengung) immer wieder zu Verkehrsbehinderungen. Auch hat man keine Einsicht in den Schulweg (durch parkende PKW), wenn man aus dem Sonnenberg in den Schulweg fahren möchte.

Insbesondere für die Grabenstraße wird auch durch die FFW Eisenbach immer wieder bemängelt, dass durch falsch abgestellte Fahrzeuge LFZ in erheblichem Maße bei der Durchfahrt behindert werden.

Der Ortsbeirat bittet die Örtliche Ordnungsbehörde, verstärkt zu kontrollieren und Abhilfe zu schaffen, indem die Halter der PKW sowie die Anwohner auf die Einhaltung der StVO hingewiesen werden.

.....
Der Vorsitzende

.....
Der Schriftführer